



Sachbearbeitung	VGVM/VI - Verkehrsinfrastruktur		
Datum	22.01.2020		
Geschäftszeichen	VGVM/VI1-ko	* 12	
Beschlussorgan	Fachbereichsausschuss Stadtentwicklung, Bau und Umwelt	Sitzung am 03.03.2020	TOP
Behandlung	öffentlich		GD 050/20

Betreff: Erneuerung von öffentlichen Straßen und Wegen
- Jahresprogramm -

Anlagen: -

Antrag:

1. Das Jahresprogramm 2020 für die "Kleinen Baumaßnahmen" im Stadtgebiet wird zur Kenntnis genommen.
2. Der Durchführung der unter 4.3 und 4.4 dieser GD vorgeschlagenen Belagsarbeiten wird genehmigt. Die Zustimmung erfolgt vorbehaltlich der Genehmigung des Haushalts 2020.

Jung

Zur Mitzeichnung an:	Bearbeitungsvermerke Geschäftsstelle des Gemeinderats:
BM 1, BM 3, C 3, OB, RPA, ZSD/F _____	Eingang OB/G _____
_____	Versand an GR _____
_____	Niederschrift § _____
_____	Anlage Nr. _____

Sachdarstellung:

1. Bisherige Anträge und Beschlüsse

Derzeit liegen keine offenen Gemeinderatsanträge vor.

2. Jahresprogramm 2019 - Rückblick

Mit GD 052/19 (Niederschrift § 63) hat der Fachbereichsausschuss Stadtentwicklung, Bau und Umwelt das Jahresprogramm zur Erneuerung von öffentlichen Straßen und Wegen in seiner Sitzung vom 19.03.2019 beschlossen. Die unter dem dortigen Punkt 4.3. genannten Maßnahmen wurden 2019 größtenteils umgesetzt. Ausnahme bilden:

- die Mozartstraße -> zurückgestellt aufgrund eines Bauantrags
- die Wielandstraße/Thalfinger Straße -> zurückgestellt aufgrund Leitungsbau FUG
- die Münchner Straße -> zurückgestellt aufgrund Verlängerung Sperrung Friedrich-Ebert-Straße

Für die Maßnahmen wurden im Ergebnishaushalt Finanzmittel in Höhe von rund 570.000 € verausgabt. Darüber hinaus wurden im Bereich des Straßen- und Feldwegeunterhalts weitere 27 Maßnahmen mit Aufwendungen von insgesamt 640.000 € abgewickelt.

3. "Kleine Baumaßnahmen" im Stadtgebiet - Jahresprogramm 2020

Maßnahmen in der Größenordnung bis 250.000 € brutto liegen aufgrund ihrer Kosten unterhalb der Wertgrenze für eine Beschlussfassung im Fachbereichsausschuss und werden daher von der Verwaltung direkt bewirtschaftet (§24 Ziffer 1 der Hauptsatzung).

Sofern es sich hierbei um Maßnahmen handelt, die lediglich dem Erhalt der Bausubstanz dienen und weder eine Wertsteigerung noch eine längere Nutzungsdauer bewirken, werden sie im Rahmen des Unterhaltsbudgets im Ergebnishaushalt abgewickelt. Mit dem Haushaltsplan 2020 wurden die Mittel des Dauerhaften Sanierungsprogramms (DSP) in das Grundbudget integriert und nicht mehr explizit ausgewiesen. Eine Zuordnung von Maßnahmen zum DSP entfällt damit.

Alle wertsteigernden Maßnahmen verbleiben im Finanzhaushalt und werden dort gesammelt auf den Investitionsaufträgen abgebildet. Unterhalb der Wertgrenze von 250.000 € betrifft dies die Sanierung der Oberen Bleiche. Bedingt durch die Leitungserneuerungen der FUG wird durch die Stadt der darüber hinaus gehende Flächenanteil grundlegend erneuert, wodurch eine Wertsteigerung eintritt und die Maßnahme daher im Finanzhaushalt abzuwickeln ist.

4. Erneuerung von Straßenbelägen im Stadtgebiet Ulm 2020

4.1. Vergabe von Bauleistungen für die Erneuerung von Straßenbelägen

Der Jahresvertrag für die Erneuerung von Straßenbelägen wurde nach dem Beschluss vom 19.03.2019 nach VOB öffentlich ausgeschrieben. Die Geltungsdauer beträgt dabei zunächst ein Jahr. In den Verdingungsunterlagen wird auf die Möglichkeit verwiesen, die Geltungsdauer im Einvernehmen mit dem Auftragnehmer um ein weiteres Jahr zu

verlängern. Die Verwaltung wird von dieser Option Gebrauch zu machen und die Geltungsdauer des Vertrages um ein weiteres Jahr verlängern.

4.2. Übersicht über die verfügbaren Finanzmittel Straßenunterhalt

	Straßenunterhalt	Feldwegeunterhalt
Grundbetrag	3.625.000 €	150.000 €
befr. Budgetfortschreibung (Bufo) Reinigung Straßenentwässerungskanäle	60.000 €	
dauerhafte Bufo Unterhalt Münsterplatz	75.000 €	
Abzüglich Radwegeunterhalt	- 150.000 €	
Summe:	3.610.000 €	150.000 €
Abzüglich Dauerauftrag BB	2.071.000 €	107.000 €
Unterhaltungsmittel VGVM	1.539.000 €	43.000 €

4.3. Maßnahmen 2020 - Ergebnishaushalt

Die Zuständigkeit für Straßenunterhalt liegt bei der Abteilung VGVM. Die Abteilung Verkehrsinfrastruktur verfügt hierfür im Ergebnishaushalt 2020 über ein Budget von **3.610.000 €**. Von diesem Betrag sind **2.071.000 €** im Straßenunterhalt für den Dauerauftrag der Abteilung Baubetriebshof gebunden. Darüber hinaus kommen noch **150.000 €** im Feldwegeunterhalt dazu, wovon **107.000 €** für den Dauerauftrag des Baubetriebshofes gebunden sind.

Das Jahresprogramm der Abteilung Verkehrsinfrastruktur über die geplanten Baumaßnahmen und Belagsarbeiten zur Erneuerung von öffentlichen Straßen und Wegen wird auf Basis des zur Verfügung stehenden Budgets jährlich dem Fachbereichsausschuss Stadtentwicklung Bau und Umwelt zur Kenntnis gegeben. Nach Abzug der gebundenen Mittel für die Beauftragung der Abteilung Baubetriebshof verbleiben der Abteilung Verkehrsinfrastruktur für 2020 Finanzmittel in Höhe von insgesamt **1.539.000 €** für darüber hinausgehende Unterhaltsmaßnahmen im Straßenunterhalt und **43.000 €** im Feldwegeunterhalt; also zusammengenommen **1.582.000 €**.

Hinzuzurechnen sind noch Unterhaltungsmittel in Höhe von 181.300 € für Straßen und 72.800 € für Feldwege, die nicht durch die Abteilung Verkehrsinfrastruktur, sondern durch die Ortschaften direkt bewirtschaftet werden.

Von den insgesamt verfügbaren Unterhaltungsmitteln im Bereich Straße von insgesamt **1.539.000 €** stehen für die Durchführung von Belagsarbeiten unter der Projektkennziffer U.20.S.B zusammen **944.000 €** zur Verfügung. Mit den zur Verfügung stehenden Unterhaltungsmitteln sind Belagserneuerungen u.a. in folgenden Straßen bzw. Straßenabschnitten vorgesehen:

Belagsarbeiten (PSP-Element U.20.S.B)

- Knoten Gideon-Bacher-Straße/Neue Straße/Gänslände
- Örlinger-Tal-Weg
- Eugen-Bolz-Straße, Teil 2
- Bachstraße
- An der Zollbrücke, Donaustetten
- K 9910 Donaustetten - Humlangen (Teilbereiche)
- Alte Straße, Mähringen
- Dornstadter Straße, Mähringen
- Öschwende Lehr

- Hartstraße Unterweiler

Das Volumen aller im Ergebnishaushalt dargestellten Belagsmaßnahmen beläuft sich auf insgesamt 1.004.000 €. Darin enthalten ist auch eine befristete Budgetfortschreibung von 60.000 € für die Untersuchung und Erfassung von Regenwasserkanälen, die in der Zuständigkeit der Hauptabteilung Verkehrsplanung und Straßenbau, Grünflächen und Vermessung liegen. Die verbleibenden Mittel (535.000 €) sollen als Puffer für ungeplante, kurzfristig erforderliche Maßnahmen im Stadtgebiet vorgehalten werden, um schnell handlungsfähig zu sein.

Im Rahmen der Koordinierungsgespräche zwischen der Stadt Ulm und den betroffenen Leitungsträgern wurden die einzelnen Maßnahmen vorgestellt. Die Stellungnahmen zu den Maßnahmen stehen derzeit noch aus, so dass es wegen parallel laufender Arbeiten der Leitungsträger zu Verschiebungen der Maßnahmen kommen kann.

Je nach Entwicklung der Ertragsseite beim Baubetriebshof oder bei Verschiebungen innerhalb des Budgets der gesamten Hauptabteilung VGV und bei eventuellen Einsparungen im Laufe der Abwicklung der Baumaßnahmen der Abteilung Verkehrsinfrastruktur werden vorgenannte Maßnahmen sukzessive umgesetzt.

4.4. Maßnahmen 2020 - Finanzhaushalt

Der Endausbau in den Erschließungsgebieten wird auch in diesem Jahr nach Erfordernis und Baufortschritt der Wohnbebauung fortgesetzt. Aktuell ist in den folgenden Gebieten ein Bedarf abzusehen:

Gemeindestraßen Erschließung (Endbeläge) (PSP: 7.54108...):

- Wohnquartier „Am Lettenwald“
- Wohngebiet „Hagäcker“
- Kreuzsteige, Mähringen
- Wohnen „Beim Wengenholz“
- Science Park III

Die Finanzierung erfolgt im Finanzhaushalt über "Gemeindestraßen Erschließung" (PSP Element 7.54108...)

5. Finanzielle Auswirkungen

5.1. Ergebnishaushalt

Für die Durchführung von Unterhaltsarbeiten im Ergebnishaushalt stehen insgesamt 1.539.000 € zur Verfügung. Dieser Betrag setzt sich aus verschiedenen Teilbereichen zusammen, die haushaltstechnisch unterschiedlich geführt werden. Die folgende Tabelle zeigt die Aufteilung auf diese verschiedenen Bereiche:

	Unterhalt	Befr. Bufo	Sonstige Belagsarbeiten	
Kostenstelle	750610			
Kostenart	42120010	42120010	42120010	
Projekt-Kennziffer	U.20.S.U	U.20.S.S.	U.20.S.B	SUMME
HHPLAN 2020	535.000	60.000 €	944.000 €	1.539.000 €
Ansatz Maßn. *		60.000 €	944.000 €	1.004.000 €

* im Ansatz des Haushaltsplans enthaltene Mittel für bereits bekannte, zweckgebundene Maßnahmen
U.20.S.U. = Straßenunterhalt (Puffer für ungeplante, kurzfristige erforderliche Maßnahmen)

U.20.S.S. = befr. Bufo (Reinigung Straßenentwässerungskanäle, siehe 4.2 auf Seite 3)

U.20.S.B. = Belags- und Sanierungsarbeiten (Maßnahmen siehe 4.3 auf Seite 4)

5.2. Finanzhaushalt

Neben den vorgesehenen Maßnahmen im Ergebnishaushalt werden darüber hinaus für die genannten Maßnahmen zum Endausbau von Erschließungsgebieten ca. 660.000 € über den Finanzhaushalt (PS 7.541080*) abgewickelt.